


	<h1>Protokoll</h1> <p>der 42. Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V. (EJHN) vom 24.-26. März 2023 Jugendherberge Lauterbach</p>	
TO P	<p>Tagesordnung:</p> <p>Als Tagesordnung ist vorgesehen (§ 12 II):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung und Begrüßung 2. Jugendkirchentag 2024 3. Veranstaltungen von, für und mit EJHN 4. Feststellen der Beschlussfähigkeit (§ 13 I) 5. Absprachen zur Tagesordnung 6. Genehmigung der Niederschrift der 41. Vollversammlung (§ 12 VII) 7. Berichte 8. Haushalt <ol style="list-style-type: none"> a) Informationen zum Haushalt b) Abschluss 2022 (§ 11 I Bst. j) c) Bericht der Kassenprüfer*innen (§20 II) 9. Bildung eines Wahlausschusses (§ 14) 10. Wahlen <ol style="list-style-type: none"> a) Berufungen in die Vollversammlung (§ 10 VII) 11. Ggf. Nachwahlen 12. Anträge 13. Benennung von Projektgruppen und Ausschüssen (§§ 11 I Bst. h) 14. Termine, Verschiedenes 	Status
1)	<p>Eröffnung und Begrüßung</p> <p>Mareike begrüßt die 42. Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V.</p> <p>Propst Stephan Arras hält eine Andacht.</p> <p>Marko Schäfer verleiht Horst Pötzl das Ehren-T-Shirt der Ev. Jugend Frankfurt/Offenbach (Schlumpfshirt).</p> <p>Klimachallenge gewinnt die Ev. Jugend Gießen mit 24 fleischfreien Mahlzeiten.</p>	

2)	<p>Jugendkirchentag 2024</p> <p>Das Motto des Jugendkirchentages wird feierlich bekannt gegeben: „Kopf frei – Herz offen“.</p>																	
3)	<p>Veranstaltungen von, für und mit EJHN</p> <p>Jeremy Sieger stellt „Peace 4 Future“ vor und lädt ein.</p> <p>Noah Kretzschel macht Werbung für die Ausstellung „Selbstbestimmt bunt!“ auf dem DEKT 2023 in Nürnberg.</p> <p>Maren Krauß lädt zum Sommerfest der EJHN ein. Es findet am 17. Juni 2023 in Kloster Höchst statt. Save the Dates sind schon versendet worden, Einladung folgt.</p> <p>Leonie Mihm wirbt für die Autorinnenlesung „Wie ist Jesus weiß geworden?“ von Sarah Vecera am 12.Juli 2023. Der Ort wird zeitnah bekannt gegeben.</p> <p>Peter Bergmann stellt die Ideenmesse vor und lädt zur Mitarbeit ein. Der Termin: ist am 16.09.2023 und wird unter anderem durch die Ehrenamtsakademie (eaA) begleitet.</p> <p>Gernot Bach-Leucht gibt den Termin der Kinder- und Jugendkonferenz bekannt und lädt dazu ein: 06. + 07.10.2023, Zentrum Bildung der EKHN.</p>																	
4)	<p>Feststellen der Beschlussfähigkeit (§ 13 III)</p> <p>Sonntag, Plenum: Die VV ist mit 20 von 25 Dekanaten beschlussfähig.</p> <p><u>Anzahl der anwesenden Stimmen:</u></p> <table data-bbox="233 1227 558 1496"> <tr><td>Rheinhessen:</td><td>8</td></tr> <tr><td>Nord-Nassau:</td><td>16</td></tr> <tr><td>Rhein-Main:</td><td>15</td></tr> <tr><td>Oberhessen:</td><td>23</td></tr> <tr><td>Starkenburger:</td><td>21</td></tr> <tr><td>Berufene:</td><td>6</td></tr> <tr><td>Jugenddelegierte:</td><td>1</td></tr> <tr><td>Vorsitzende:</td><td>2</td></tr> </table> <p>Insgesamt anwesende Stimmen: 92</p> <p>Ab 13:00Uhr 91</p>	Rheinhessen:	8	Nord-Nassau:	16	Rhein-Main:	15	Oberhessen:	23	Starkenburger:	21	Berufene:	6	Jugenddelegierte:	1	Vorsitzende:	2	<p>schlussfähig</p>
Rheinhessen:	8																	
Nord-Nassau:	16																	
Rhein-Main:	15																	
Oberhessen:	23																	
Starkenburger:	21																	
Berufene:	6																	
Jugenddelegierte:	1																	
Vorsitzende:	2																	
5)	<p>Absprachen zur Tagesordnung</p> <p>Die Vollversammlung beschließt die Tagesordnung ohne Änderungen mit 92 Stimmen einstimmig.</p>	<p>beschlossen</p>																

<p>6)</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der 41. Vollversammlung (§ 12 VII)</p> <p>Das Protokoll der 41. Vollversammlung wurde fristgerecht versandt. Innerhalb der Frist gingen Einwände in der Geschäftsstelle ein. Diese wurden eingearbeitet. Mit der Einladung zur 42. Vollversammlung ging das geänderte Protokoll zu.</p> <p>Damit ist die Niederschrift genehmigt.</p>	<p>genehmigt</p>
<p>7)</p>	<p>Berichte</p> <p>Der Vorstandsbericht wird von Jeremy Sieger und Mareike Oponczewski eingebracht. Es folgt mittels QR-Codes ein Quiz zu den Berichtteilen. Die Delegierten bekommen einen Zeitraum zur Verfügung gestellt, um interaktive Fragen zu beantworten. Über Plakate können nochmals Berichtsteile gelesen werden. Die Personen der Berichtsteile stehen für Rückfragen zur Verfügung.</p> <p>Im Anschluss gibt es im Plenum noch einmal Raum für Rückfragen. Es werden keine Rückfragen gestellt.</p> <p>Es wird gefragt, ob das Format wieder angewendet werden sollte. Die Rückmeldung aus dem Plenum ergibt, die Texte für die nächste Vollversammlung größer zu gestalten und die wichtigsten Punkte kurz und knapp zusammenzufassen.</p>	
<p>8)</p>	<p>Haushalt</p> <p>a) Informationen zum Haushalt</p> <p>Jeremy Sieger und Mareike Oponczewski erläutern die aktuelle Situation zu den Finanzen der EJHN und berichtet von den Ergebnissen der AG Finanzen des Vorstands der EJHN. Das strukturelle Defizit und die daraus resultierenden nächsten Schritte werden angesprochen.</p> <p>Eine Vereinbarung für die Erstellung von Gestellungsverträgen der Stellen „Geschäftsführung der EJHN e.V.“ und „Assistenz der Geschäftsführung der EJHN e.V.“ wurde erarbeitet und befindet sich in den finalen Absprachen. Der Vorstand der EJHN e.V. hält die Delegierten über die aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden. Es wird hierzu auch auf den vorliegenden Vorstandsbericht verwiesen.</p>	
	<p>b) Abschluss 2022 (§ 11 I Bst. j)</p> <p>Maren Krauß und Philipp Hack präsentieren und erläutern den Haushaltsabschluss 2022.</p> <p>(s. Anhang)</p>	

	<p>c) Bericht der Kassenprüfer*innen (§ 20 II)</p> <p>Mareike Oponczewski berichtet von der Kassenprüfung des Haushaltsjahres 2022.</p> <p>Für den Bericht der Kassenprüfer lag außerdem eine Videobotschaft durch David Meyer vor. Es wurden keine Mängel an der Kassenführung festgestellt. Kleinere Anmerkungen wurden durch die Geschäftsstelle umgesetzt. Dirk Weikum beantragt die Entlastung des Vorstandes.</p> <p>Die Vollversammlung beschließt die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2022 bei einer Enthaltung.</p>	beschlossen
9)	<p>Bildung eines Wahlausschusses (§ 14)</p> <p>Für den TOP 10 und 11 sind keine Vorschläge eingegangen. Aufgrund dessen wird das Plenum gefragt, TOP 9 – 11 nicht aufzurufen. Das Plenum stimmt dem Vorschlag zu.</p> <p>Aufgrund nicht durchzuführender Wahlen wird kein Wahlausschuss gebildet.</p>	
10)	<p>Wahlen</p> <p>Dieser Top wird nicht aufgerufen. (Siehe TOP 9)</p> <p>a) Berufene in die VV (§ 10 VII)</p> <p>Es steht kein*e Kandidat*in für den Platz als Berufene*r in die Vollversammlung zur Wahl.</p>	
11)	<p>Ggf. Nachwahlen</p> <p>TOP 11 wird nicht aufgerufen (siehe TOP 9)</p>	
12)	<p>Antrag Nr. 1</p> <p><u>Antragssteller*in:</u> Vorstand der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V.</p> <p><u>Antrag:</u> Positionspapier „Sexualität, sexuelle Selbstbestimmung und sexuelle Bildung“</p> <p>Die Vollversammlung möge das vorgelegte Positionspapier mit allen Änderungen zum Thema „Sexualität, sexuelle Selbstbestimmung und sexuelle Bildung“ beschließen. Der Vorstand entwickelt Strategien für die innerkirchliche und jugendpolitische Weiterarbeit.</p>	

<p><u>Begründung:</u></p> <p>Die 42. Vollversammlung beschäftigt sich mit den Themen „Sexualität, sexuelle Selbstbestimmung und sexuelle Bildung“. Daher hat sich auch der Vorstand näher mit den Themen auseinandergesetzt. In diesem Prozess ist ein Positionspapier entstanden.</p> <p><u>In einfacher Sprache:</u></p> <p>Die 42. Vollversammlung spricht über Sexualität, die Möglichkeit, eigene Entscheidungen über Sexualität zu treffen und sexuelle Bildung. Deshalb hat sich der Vorstand auch damit beschäftigt. Dabei wurde ein Papier geschrieben, das die Position der EJHN zeigen soll. Dieses Papier wollen wir heute abstimmen.</p> <p>Die Vollversammlung beschließt das vorliegende Positionspapier mit 88 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen.</p>	<p>beschlossen</p>
<p>Änderungsantrag 1 Antrag Nr. 1 <u>Antragssteller*in:</u> EJVD des <i>Evang. Stadtdekanat FFM & OF</i> mit Unterstützung der Dekanate Hochtaunus und Wiesbaden</p> <p><u>Antrag:</u></p> <p>Änderungsantrag zum Positionspapier „Vielfalt leben“</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zeile 17: Das veranschaulicht, dass Sexualität immer noch stigmatisiert stereotypisiert und tabuisiert wird, was zu Stigmatisierungen führen kann. <i>Der Vorstand hat sich diese Änderung zu Eigen gemacht</i> 2. Zeile 124: „Sexuelle Bildung ist grundsätzlicher Bestandteil der Arbeit mit, von und für Kinder(n) und Jugendliche(n).“ <i>Der Vorstand hat sich diese Änderung zu Eigen gemacht</i> 3. Zeile 113: Alle sollen sich Wertgeschätzt fühlen. Das wünschen wir uns auch für die gesamte EKHN. <p>Der Änderungsantrag die Ziffer 3 betreffend, wurde mit 69 Stimmen und 0 Gegenstimmen und 22 Enthaltungen angenommen.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Erfolgt mündlich bei Bedarf der VV.</p>	<p>beschlossen</p>

<p>Änderungsantrag 2 Antrag Nr. 1 <u>Antragssteller*in:</u> EJVD des <i>Evang. Stadtdekanat FFM & OF</i> mit Unterstützung der Dekanate Hochtaunus und Wiesbaden</p> <p><u>Antrag:</u></p> <p>Änderungsantrag zum Antrag zum Positionspapier „Vielfalt leben“</p> <p>Die Vollversammlung möge das vorgelegte Positionspapier mit allen Änderungen zum Thema „Sexualität, sexuelle Selbstbestimmung und sexuelle Bildung“ beschließen. Der Vorstand entwickelt Strategien für die innerkirchliche und jugendpolitische Weiterarbeit.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Erfolgt mündlich bei Bedarf der VV.</p>	<p>angenommen</p>
<p>Antrag Nr. 2 <u>Antragssteller*in:</u> Mareike Oponczewski, Lars Lehmann, Jeremy Sieger, Fabian Bönisch, Hannah Ferber</p> <p><u>Antrag:</u></p> <p>Der Vorstand der EJHN wird beauftragt, sich mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln an der Entscheidung über die Verwendung des Verkaufserlös der Jugendburg Hohensolms (Jugendburg-Rücklage) zu beteiligen. Außerdem spricht sich die Vollversammlung dafür aus, die finanziellen Mittel der Jugendburg-Rücklage, in Höhe von 2,5 Mio. Euro, in die Konzeptionierung, Renovierung und Weiterentwicklung der Jugendbildungsstätte Kloster Höchst zu investieren, um ein gastfreundliches Haus der evangelischen Jugend einen Weiterbetrieb als ein kirchliches Tagungshaus für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zu gestalten ermöglichen zu können.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Begründung erfolgt mündlich.</p> <p><u>Antrag in einfacher Sprache:</u></p> <p>Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau hat die Jugendburg Hohensolms für 2,5 Millionen Euro verkauft. Der Vorstand soll alles dafür tun, dass dieses Geld für das Kloster Höchst benutzt werden kann. Die Vollversammlung möchte, dass das Kloster weiterhin als Tagungshaus für junge Menschen dient.</p>	

Das Geld soll dafür verwendet werden. Die EJHN will weiter bei allen Gesprächen über dieses Thema mitreden.

Begründung:

Begründung erfolgt mündlich.

Die Vollversammlung der EJHN e.V. beschließt vorliegenden Antrag

Ja: 82

Nein 0

Enthaltungen 9

Gültige Stimmen: 91

Antrag Nr. 3

Antragssteller*in: Vorstand der EJHN

Antrag:

Die Vollversammlung der EJHN beschließt die nachfolgende Selbstverpflichtung:

Kommunikation

- Wir begrenzen unseren Cloud-Speicherplatz. Alte Daten, vor allem Videos und Fotos, lagern wir auf einer externen Festplatte.
- Wir drucken nur das Allernötigste.
- Wir drucken unser Material bei einer nachhaltigen Druckerei.
- Wir legen nur Tagungsmappen aus, die selbstständig befüllt werden können.

Beschaffung

- Wir integrieren Tauschpartys in unser Veranstaltungsangebot.
- Wir kaufen unser (Verbrauchs-)Material nach Möglichkeit ökofair. Vor Ort im Laden oder z.B. bei www.wir-kaufen-anders.de oder www.memo.de
- Wir vermeiden den Kauf von (Verbrauchs-)Material bei (Online-)Großkonzernen, die klimaschädlich handeln.
- Wir vermeiden neue Beschaffungen, wenn Reparaturen möglich und sinnvoll sind.

Transport

- Wir organisieren Fahrgemeinschaften. Hierfür werden digitale Möglichkeiten geboten, welche den Austausch zur Suche oder das Anbieten von Fahrgemeinschaften unter den Teilnehmenden der Vollversammlung ermöglichen.
- Wir wählen nach Möglichkeit einen Veranstaltungsort, der durch öffentliche Verkehrsmittel erreichbar ist.

Ernährung

- ~~Unsere Veranstaltungen sind fleischfrei.~~ Die Verpflegungen unserer Veranstaltungen sind vegan. Es kann eine vegetarische Alternative geben.
- Wir bieten nach Möglichkeit Leitungswasser zum Trinken an und vermeiden Mineralwasser.
- Wir handeln mit den Tagungshäusern aus, dass möglichst wenig Lebensmittel weggeschmissen werden.
- Wir vermeiden Produkte von großen Ernährungsfirmen, die klimaschädlich handeln.

Politik

- Wir machen Druck in den politischen Gremien für das Thema Klimagerechtigkeit.
- Im Rahmen unserer Arbeit zur politischen Bildung mit Kindern und Jugendlichen greifen wir Umwelt- und Klimafragen auf.

Es folgen mehrere Änderungsanträge zum Punkt „Ernährung“:

Änderungsantrag Nr. 1

Antragssteller*in: Ronja Zierold, Dekanat Westerwald

Die Vollversammlung der EJHN möge beschließen, die Formulierung der Kategorie Ernährung der Selbstverpflichtung Klima „Unsere Veranstaltungen sind fleischfrei“ in „**Unsere Veranstaltungen sind fleisch- und fischfrei**“ zu ändern.

ZURÜCKGEZOGEN

Änderungsantrag 2

Antragssteller*in: Tom Schmidt, Dekanat Odenwald

Die Vollversammlung der EJHN möge beschließen, die Formulierung der Kategorie Ernährung der Selbstverpflichtung Klima „Unsere Veranstaltungen sind fleischfrei“ in „**Unsere Veranstaltungen sind vegetarisch**“ zu ändern.

ZURÜCKGEZOGEN

Änderungsantrag 3

Antragssteller*in: Jessica Kogoj, Dekanat Frankfurt und Offenbach

Die Vollversammlung der EJHN möge beschließen, die Formulierung der Kategorie Ernährung der Selbstverpflichtung Klima „Unsere Veranstaltungen sind fleischfrei“ in „**Unsere Veranstaltungen sind fleisch- und fischfrei/ vegetarisch und vegan**“ zu ändern.

ZURÜCKGEZOGEN

	<p>Änderungsantrag 4 Antragssteller*in: Niels Behr, Dekanat Mainz</p> <p>Die Vollversammlung der EJHN möge beschließen, die Formulierung der Kategorie Ernährung der Selbstverpflichtung Klima „Unsere Veranstaltungen sind fleischfrei“ in „Unsere Veranstaltungen sind vegan oder vegetarisch. Es gibt immer eine gleichwertige vegane Alternative“ zu ändern. ZURÜCKGEZOGEN</p> <p>Antrag zur Geschäftsordnung zum Ende der Debatte wird gestellt. Es folgt eine formale Gegenrede. Es wird abgestimmt:</p> <p>Ja: 46 Nein: 32 Enthaltung: 13 Gültige Stimmen: 91 Das Ende der Debatte ist beschlossen.</p> <p>Der Vorstand berät sich und macht sich die folgende Änderung im Antrag zu eigen: Die Verpflegungen unserer Veranstaltungen sind vegan. Es kann eine vegetarische Alternative geben.</p> <p><u>Begründung:</u> Begründung erfolgt mündlich.</p> <p>Die Vollversammlung der EJHN beschließt den vorliegenden Antrag mit den angenommenen Änderungen:</p> <p>Ja: 81 Nein: 3 Enthaltungen: 7 Gültige Stimmen: 91</p>	angenommen
13)	<p>Benennung von Projektgruppen Ausschüssen (§§ 11 I Bst. h)</p> <p>Es wurden keine neuen Projektgruppen gegründet.</p>	
14)	<p>Termine, Verschiedenes</p> <p>Johanna Schütz macht Werbung für das Schnuppern im Vorstand.</p>	

<p>Mareike informiert darüber, dass die Neuwahlen des Vorstandes für die 43. VV anstehen. Termin ist der 03. – 05.11.2023, Jugendherberge Wiesbaden.</p> <p>Der Reisesegen wird von Mareike gesprochen.</p> <p>Ende der Vollversammlung: 14:30 Uhr</p>	
--	--

**Für das Protokoll:
Lauterbach, den 26.03.2023**



**gez. Cornelia Gutenstein
Geschäftsführerin der EJHN**

Auflistung der Projektgruppen:

Projektgruppe: **KJO/KJG**

Überarbeitung der Kinder- und Jugendordnung

Ansprechperson: Gernot Bach-Leucht

E-Mail-Adresse: gernot.bach-leucht@ekhn.de

Projektgruppe: **„Ü27 und Ehemalige“**

Unterstützung und Beratung des Vorstandes

Ansprechperson: Connie Gutenstein

E-Mail-Adresse: cornelia.gutenstein@ejhn.de

Projektgruppe: **„Antirassismus“**

Die Projektgruppe möge sich mit dem Positionspapier aus der 38. Vollversammlung beschäftigen und weitere Veranstaltungen und Maßnahmen durchführen.

Ansprechperson: Leonie Mihm

E-Mail-Adresse: leonie.mihm@ejhn.de

Projektgruppe: **„Mentale Gesundheit“**

Die Projektgruppe möge sich mit dem Schwerpunktthema „Mentale Gesundheit“ auseinandersetzen, als auch Veranstaltungen und Maßnahmen zu planen und durchzuführen.

Ansprechperson: Lars Füllbeck

E-Mail-Adresse: lars.fuellbeck@ejhn.de

Projektgruppe: **„Inklusionscheck“**

Die Erstellung eines Inklusionschecks und der daraus entstehenden Berichte aus dem Antrag Nr. 6 der VV

Ansprechperson: Maren Krauß

E-Mail-Adresse: maren.krauss@ejhn.de

Mitglieder: Maren Krauß, Jacqueline Wild, Lars Füllbeck, Veit Wunderlich, Fabian Bönisch, Leonie Mihm, Philipp Hack, Connie Gutenstein

Projektgruppe **„Jugend Politik Kompakt“**

Aktualisierung und Digitalisierung des Handbuchs.

Ansprechperson: Mareike Oponczewski

E-Mail-Adresse: mareike.oponczewski@ejhn.de

Projektgruppe **„#ejhniklimaneutral“**

Aufgrund des in geänderter Form angenommenen Antrages Nr. 1 der 39. Vollversammlung wurde die Projektgruppe zur Umsetzung des Antrags gegründet:

Ansprechperson: Noah Kretzschel

E-Mail-Adresse: noah.kretzschel@ejhn.de

Arbeitsgruppe: **„#JugendBrauchtRäume“**

Ansprechpersonen: Philipp Hack und Maren Krauß

E-Mail-Adresse: philipp.hack@ejhn.de
maren.krauss@ejhn.de

Anlage Haushalt TO 8b)

Kontobezeichnung	Ansatz	Abschluss	Ansatz	Abschluss	Ansatz	Abschluss
	2020	2020	2021	2021	2022	2022
Einnahmen						
Etat Landeskirche	190.193,00	194.948,00 €	231.000,00 €	230.948,00 €	194.948,00 €	194.948,00 €
Teilnahmebeiträge	0,00	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückerstattungen	5.000,00	1.962,89 €	3.000,00 €	909,95 €	3.000,00 €	6.563,76 €
Zuschüsse	17.000,00	24.978,46 €	18.250,00 €	4.063,92 €	18.250,00 €	36.033,32 €
Spenden	1.000,00	258,14 €	1.000,00 €	294,45 €	1.000,00 €	183,14 €
Zinsen	1.500,00	638,02 €	600,00 €	17,88 €	0,00 €	18,11 €
Summe Einnahmen	214.693,00 €	222.785,51 €	253.850,00 €	236.234,20 €	217.198,00 €	237.746,33 €

Ausgaben						
Personalkosten	148.000,00	134.420,33 €	148.000,00 €	129.298,27 €	148.000,00 €	75.768,79 €
Geschäftsbedarf	12.000,00	16.190,53 €	16.000,00 €	27.392,38 €	20.000,00 €	24.940,50 €
Telefon	1.800,00	2.098,48 €	2.000,00 €	1.619,10 €	2.500,00 €	1.942,38 €
Porto	300,00	1.370,34 €	1.600,00 €	1.199,39 €	1.600,00 €	543,83 €
Kopien	250,00	125,52 €	250,00 €	237,47 €	250,00 €	126,89 €
Vorstandssitzungen	8.500,00	4.374,00 €	8.500,00 €	5.411,94 €	8.500,00 €	13.826,70 €
Vollversammlung inkl. Fahrtkosten	40.000,00	11.555,01 €	40.000,00 €	25.540,10 €	40.000,00 €	36.334,84 €
Arbeitsgruppen	1.000,00	69,05 €	2.500,00 €	218,05 €	2.500,00 €	217,24 €
Außenvertretungen, Kontakte	2.500,00	663,66 €	3.500,00 €	1.657,83 €	2.500,00 €	3.294,24 €
Kirchentag (DEKT)	0,00	19,42 €	2.500,00 €	0,00 €	2.500,00 €	1.075,66 €
Infomaterial	500,00	0,00 €	500,00 €	0,00 €	500,00 €	0,00 €
Werbung / Öffentlichkeitsarbeit	1.000,00	11.056,65 €	6.500,00 €	6.982,30 €	4.000,00 €	14.028,70 €
Fahrtkosten	5.000,00	1.693,05 €	5.000,00 €	1.597,69 €	5.000,00 €	3.749,76 €
Fahrtkosten – Vorstandssitzungen	3.000,00	1.487,05 €	3.000,00 €	1.988,62 €	3.000,00 €	3.318,37 €
Seminare	1.500,00	0,00 €	7.500,00 €	160,00 €	2.000,00 €	2.261,00 €
Besondere Aktivitäten	1.000,00	0,00 €	6.500,00 €	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €
Summe Ausgaben	226.350,00 €	185.123,09 €	253.850,00 €	203.303,14 €	243.850,00 €	181.428,90 €

Überschuss Einnahmen **-11.657,00 €** **37.662,42 €** **0,00 €** **32.931,06 €** **-26.652,00 €** **56.317,43 €**

EKK – Giro		147.776,10 €		130.707,16 €		158.696,43 €
Monatsfestgeld – lfd. HH-Mittel		0,00 €		0,00 €		0,00 €
3- Monatsfestgeld		1.294,59 €		1.294,59 €		1.294,59 €
Dreimonatsfestgeld lfd. HH-Mittel		0,00 €		0,00 €		0,00 €
Durchlaufender Posten						17,99 €
Handkasse		0,00 €		0,00 €		0,00 €
Summe		149.070,69 €		132.001,75 €		160.009,01 €

Einnahmen		222.785,51 €		236.234,20 €		237.746,33 €
Entnahme aus Rücklage R1		43.728,57 €				
Entnahme aus Rücklage R2						
Entnahme aus Rücklage R3						
Summe Einnahmen		266.514,08 €		236.234,20 €		237.746,33 €
Ausgaben		185.123,09 €		203.303,14 €		181.428,90 €
Zuführung an Rücklage R1						
Zuführung an Rücklage R2						8.000,00 €
Zuführung an Rücklage R3		38.000,00 €				57.000,00 €
Summe Ausgaben		223.123,09 €		203.303,14 €		246.428,90 €
Saldo		43.390,99 €		32.931,06 €		-8.682,57 €

Rücklage R3 (Freie Rücklage)		116.666,43 €		116.666,43 €		173.666,43 €
Rücklage R1 (Betriebsmittel-rückl.)		33.605,00 €		33.605,00 €		33.605,00 €
Rücklage R2 (Projektrücklage)		0,00 €		0,00 €		8.000,00 €
Summe		150.271,43 €		150.271,43 €		215.271,43 €

Rücklagen – Monatsfestgeld		28.944,73 €		78.944,73 €		107.254,90 €
Rücklagen – Tagesgeld		0,00 €		0,00 €		0,00 €
Rücklagen – Wachstumssparen		100.016,53 €		100.016,53 €		100.016,53 €
Rücklagen – Depot		0,00 €		0,00 €		0,00 €
Summe Rücklagen		128.961,26 €		178.961,26 €		207.271,43 €